



## *Geschichte und Struktur der Schule*

Die Kreismusikschule Wolgast-Anklam wurde 1948 als Volksmusikschule Heringsdorf gegründet. Von Beginn an in öffentlicher Hand, ist sie im Laufe der Jahre stetig gewachsen. Seit 1994 befand sie sich in Trägerschaft des Landkreises Ostvorpommern, der 2011 in den Landkreis Vorpommern-Greifswald aufging.

Die ca. 1200 Schülerinnen und Schüler werden, neben der Hauptstelle Wolgast und den Nebenstellen Anklam und Heringsdorf, in zahlreichen weiteren Orten des Landkreises unterrichtet.

Die Kreismusikschule kooperiert mit allgemein bildenden Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Das Unterrichtsangebot reicht von der musikalischen Früh-erziehung, der Ausbildung in Instrumental-, Vokal-, Tanz- und Ensemblefächern, bis hin zur studienvorbereitenden Ausbildung.

# 70

JAHRE

Kreismusikschule  
Wolgast  
Anklam

## 1948 - 2018



## *Kreismusikschule Wolgast-Anklam*

des Landkreises Vorpommern-Greifswald



Mitglied im  
Verband deutscher Musikschulen e.V. (VdM)

Bahnhofstr. 72, 17438 Wolgast

Telefon: 03836/202413

Telefax: 03836/204580

[www.kreismusikschule-ovp.de](http://www.kreismusikschule-ovp.de)

## „Musik erzeugt eine Art von Vergnügen, ohne die der Mensch nicht kann.“

Was schon Konfuzius sagte, ist immer noch aktuell. Musik prägt und berührt uns, lässt uns singen und tanzen, verbindet die Menschen miteinander und erfüllt uns mit Glück. Davon können Schüler und Schülerinnen, die Lehrer und Lehrerinnen unserer Kreismusikschule ein Lied singen – seit 70 Jahren. Mit anderen Worten: Die Kreismusikschule Wolgast-Anklam feiert in diesem Jahr einen runden Geburtstag. Dazu übermittle ich herzliche Glückwünsche.

27 Unterrichtsorte, weit über 1.000 Schülerinnen und Schüler, eine Vielzahl von Fächern – das ist Musik in meinen Ohren. Kinder und Jugendliche bekommen in unserer Kreismusikschule nicht nur eine kontinuierliche und pädagogisch fundierte musikalische oder tänzerische Ausbildung. Sie und ihre Lehrerinnen und Lehrer bereichern auch das kulturelle Leben unserer Region. Ich denke da an die zahlreichen Musizierstunden und Konzerte der jungen talentierten Nachwuchskünstler, aber auch an die erlebnisreichen Aufführungen unserer hervorragenden Pädagoginnen und Pädagogen. Nicht zu vergessen sind zudem die zahlreichen Erfolge bei den Wettbewerben „Jugend musiziert“, die die hohe Qualität des Unterrichtes eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Mit Hilfe des Landkreises und des Landes Mecklenburg-Vorpommern konnte das Angebot der Kreismusikschule in den vergangenen Jahren weiter ausgebaut werden. Doch vor allem herausheben möchte ich die engagierte Arbeit des Fördervereins. Ohne die finanzielle Unterstützung des Vereins wäre die Arbeit der Kreismusikschule in der bestehenden Form längst nicht mehr möglich. Dafür gebührt dem Verein höchste Anerkennung. Ich danke allen Musikbegeisterten, die sich für diese erfolgreiche Arbeit einsetzen und mit Leben erfüllen. Ich wünsche uns allen, dass die Kreismusikschule auch zukünftig, spannenden Talenten ihren Weg in eine musikalische Zukunft ebnet, dass die musikalische Ausbildung zu einer wertvollen Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder und Jugendlichen beiträgt und dass wir weiterhin wundervolle Konzerte in unserer Region genießen können.

Ihre

Dr. Barbara Syrbe  
Landrätin



## Einladung zu den Jubiläumskonzerten

- Sa 27.10.18 „Akkordeon-Workshop & Konzert“**  
des Deutsch-Polnischen Akkordeonorchesters  
Anklam,  
Aula des Lilienthal-Gymnasiums,  
Leipziger Allee 22  
**16.00 Uhr** **Konzert** – Schüler spielen beschwingte Musik aus unterschiedlichen Ländern
- So 28.10.18 „Lehrerkonzert“**  
Wolgast, Saal der Musikschule, Bahnhofstr. 72  
**11.00 Uhr** Musik zu 8 Händen beflügelt, u.a.
- Sa 03.11.18 „Hänsel und Gretel“**  
Theater Blechbüchse Zinnowitz  
**15.00 Uhr** Abschlusskonzert der Probenfreizeit
- Sa 10.11.18 „Lehrerkonzert“**  
**11.00 Uhr** Lüttenort, Atelier Otto-Niemeyer-Holstein

Der Eintritt ist frei!

## „Musik fördert Verstand und Verständnis – Musik öffnet Herzen und Sinne“

Eine wunderbare Aussage. Man hört sie eigentlich recht häufig. Aber ist der tiefe Sinn dieser Aussagen tatsächlich jedem bewusst?

Uns erschließt sich die Sinnhaftigkeit meist in umgekehrter Reihenfolge. Wenn Herz und Sinne offen sind, sind auch Verstand und Gehirn viel eher bereit, Informationen aufzunehmen. Das erfahren wir tagtäglich in unserer Arbeit. Ein Mensch, der seine Sinne einsetzt, der Hören, Sehen, Fühlen, Empfinden kann, gibt den Weg zum Lernen schneller frei. Immer wieder wird es notwendig sein, dass Menschen zwar mit ihrem Verstand und Wissen, aber auch mit ihren fünf Sinnen Entscheidungen treffen.

Musik ist eines der großartigsten Mittel, Empfindungen zu wecken, Gefühle frei zu setzen, die Sinne zu wecken oder auch mal die Seele zu streicheln, wenn es uns nicht so gut geht. In der Auseinandersetzung mit Noten, Melodien, Musikgeschichte, aber auch beim Erlernen eines Instrumentes, wird der Mensch in seiner Ganzheit gefordert und gefördert. Sprache, Motorik, Liebe zum Detail und für das Wesentliche, soziales Miteinander im Ensemblespiel – das sind grundlegende Werte, die wir dringend benötigen, um uns in der modernen Welt zu orientieren. Und was das Tolle dabei ist, Musik zu hören und vor allem Musik zu machen, macht auch noch Spaß, bereitet Freude. Unser Gehirn reagiert hier mit Vergnügen und wird besonders aktiv.

Ich danke allen, die sich unermüdlich für die Kreismusikschule Wolgast-Anklam einsetzen, sie stets aufs Neue jung bleiben lassen und damit vielen Kindern die Möglichkeit bieten, sich in das Land der Musik zu begeben. Ich möchte der Kreismusikschule Wolgast-Anklam sehr herzlich zu einer 70jährigen Erfolgsgeschichte gratulieren!

Christiane Krüger  
Vorsitzende des Landesverbandes VdM M-V e.V.